

Förderung regenerativer Energien und Ausbau dezentraler Energieerzeugung



Die Förderung erneuerbarer Energien und die effektive Nutzung von Energie sind die wichtigsten Säulen im Kampf gegen den globalen Klimawandel. Erneuerbare Energien sind weltweit vorhanden, unbegrenzt verfügbar ohne langen und kostspieligen Transport.

Aufgrund unterschiedlichster Interessen von Politik, Wirtschaft und Verbrauchern ist das Thema erneuerbare Energien für viele zum Reizthema geworden.

Klar ist aber, dass wir so wie bisher nicht weitermachen können. Der Klimawandel kennt keine Ländergrenzen. Dass uns nachfolgende Generationen fragen was wir ihnen hinterlassen, ist mehr als berechtigt.

Deutschland war in Sachen Technologien für erneuerbare Energien auf einigen Gebieten einmal weltweit führend gewesen.

Das hat sich geändert. Durch falsche Prioritäten in der Energieversorgung, lange Genehmigungsverfahren und andere bürokratische Hürden sind zigtausende von Arbeitsplätzen verloren gegangen.

Das ist erkannt und jetzt wird mehr getan, aber immer noch nicht genug, um hier wieder führend zu werden.

Dezentrale Energieversorgung ist eine weitere wichtige Säule in diesem Thema. Warum tausende Kilometer Stromleitungen quer durch das Land verlegen wenn lokale Netze aufgebaut und betrieben werden können mit erneuerbaren Energien vor Ort.

Das hat Vorteile für die lokale Wirtschaft und Verbraucher. Vor allem wird man unabhängiger von den großen Energiekonzernen und deren Preispolitik.

Deshalb will die SPD und hat das im Parlament beantragt, dass von der Verwaltung ein Kataster (Aufstellung) von stadteigenen Gebäuden, Freiflächen (inkl. Parkplätzen) erstellt wird, auf denen intelligente Photovoltaik-Technik installiert werden kann.

Die Realisierung der Photovoltaik-Technik soll mit Beteiligungsangeboten an die Bürger*innen, evtl. auch durch Investoren, erfolgen. Dies würde die Stadtkasse entlasten und Mieteinnahmen generieren.

Viele Bürger*innen suchen nach sicheren Anlagemöglichkeiten mit einem überschaubaren Zeitraum, da die Konditionen für Sparbuch und Festgeld sehr niedrig sind bzw. gegen Null gehen.

Erfolgreiche Beispiele in Deutschland zeigen, dass die Schritte hin zu erneuerbaren Energien schneller vorankommen, wenn es sich auch finanziell lohnt für die Bürger*innen.

Der Ausbau von Ladestationen für die Akzeptanz der E-Mobilität ist für uns erforderlich, die Anzahl der Ladestellen für Autos und E-Bikes sind auch in den Stadtteilen zu suchen und potentiellen Betreibern anzubieten.

Auch hier lassen sich Einnahmen für die Stadt realisieren.

Ein Beitrag von Klaus Wagner aus Donsbach

IN DIE
NEUE ZEIT.
 SPD

